

Begleitmappe zum Lernspiel · Stufe 3 · Klasse 9/10

Karawane

Die Sira-Reise beurteilen: acht Stationen aus dem Leben des Propheten Muhammad (s)

Mein Lernweg

Name _____ **Klasse** _____

Für jede bearbeitete Station gibt es ein Kürzel deiner Lehrkraft.

1	2	3	4	5	6	7	8
Mekka	Höhle Hira	Mekka	Abessinien	Ta'if	Höhle Thawr	Medina	Mekka

So arbeitest du mit der Mappe

Wissen sichern

Du ordnest, was du im Spiel erfahren hast, und unterscheidest Bericht und Deutung.

Quelle erschließen

Du deutest eine Quelle in ihrer Lage und beziehst sie auf andere Stellen.

Urteilen

Du beziehst Position, prüfst sie an einem Einwand und antwortest darauf.

Was die fett gedruckten Wörter verlangen

nenne	zähle auf, ohne zu erklären
beschreibe	stelle einen Sachverhalt geordnet mit eigenen Worten dar
erkläre	stelle Gründe und Zusammenhänge verständlich dar
erläutere	erkläre und mache es an Beispielen deutlich
ordne zu	bringe Aussagen oder Begriffe in eine passende Beziehung
vergleiche	stelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede fest
grenze ab	zeige, worin sich zwei Aussagen unterscheiden
übertrage	wende einen Gedanken auf eine andere Lage an
beurteile	prüfe eine Sache und urteile mit Gründen
nimm Stellung	sage deine Meinung und begründe sie
erörtere	wäge Argumente dafür und dagegen ab und urteile

Urteilen in vier Schritten

1. **Meine Position: Was denke ich?**
2. **Begründung: Warum? Mit Beleg aus Text, Koran oder Sunna.**
3. **Ein Einwand: Was würde jemand dagegen sagen?**
4. **Meine Antwort: Was entgegne ich?**

Die Quellen sind gekürzt (…) und oft sinngemäß wiedergegeben. Unter jeder Quelle steht, woher sie stammt.

Das (s) hinter den Namen der Propheten steht für »Allahs Segen und Friede seien auf ihm«, das (r) bei den Gefährtinnen und Gefährten des Propheten Muhammad (s) für »Allah möge mit ihr oder ihm zufrieden sein«. In wörtlichen Zitaten aus dem Koran und anderen Quellen stehen diese Zeichen nicht, weil sie dort auch im Original nicht stehen.

Name _____ Datum _____

1

Station 1 · Mekka · 571 bis 610

Kindheit und Jugend



Aus dem Reisetagebuch

Gerechtigkeit über die Grenzen der eigenen Gruppe hinweg: Den Bund der Rechtschaffenen schätzte der Prophet (s) auch später. Gutes bleibt gut, auch wenn es vor dem Islam begonnen wurde.

1 Wissen sichern

Bericht oder Deutung? **Ordne** jede Aussage zu.

Aussage	Bericht	Deutung
Ein Händler aus dem Jemen wurde um den Preis seiner Ware betrogen.	☐	☐
Gerechtigkeit war Muhammad (s) schon vor der Offenbarung wichtig.	☐	☐
Einige Familien schworen im Haus von Abdullah ibn Dschud'an, Opfern beizustehen.	☐	☐
Der Bund zeigt, dass auch Menschen vor dem Islam Gerechtigkeit erkannten.	☐	☐
Muhammad (s) war mit etwa zwanzig Jahren dabei.	☐	☐

2 Quelle erschließen

QUELLE

»Ich war im Haus von Abdullah ibn Dschud'an bei einem Bund dabei, den ich nicht gegen die wertvollsten Kamele eintauschen würde. Würde ich im Islam zu einem solchen Bund gerufen, so würde ich zusagen.«

Der Prophet (s) über den Hilf al-Fudul, nach Ibn Ishaq (sinngemäß)

Erläutere, welchen Maßstab der Prophet (s) an Bündnisse aus der Zeit vor dem Islam anlegt. **Nenne** ein heutiges Beispiel, auf das dieser Maßstab passt.

Für ihn zählt, ob ein Bündnis

3 Urteilen

Heute gibt es Gerichte und Polizei. Braucht es trotzdem noch so etwas wie einen Bund der Rechtschaffenen? **Nimm Stellung** und gehe auf einen Einwand ein.

Meine Position

Begründung

Ein Einwand

Meine Antwort darauf

So sicher fühle ich mich: ◯ sicher ◯ fast ◯ noch nicht Kürzel _____

Name _____ Datum _____

2

Station 2 · Höhle Hira · 610

Die erste Offenbarung



Aus dem Reisetagebuch

Der Prophet (s) war erschüttert, als die Offenbarung kam, und fand Halt bei Khadidscha (r). Er steht in einer Reihe mit allen Propheten (s) vor ihm, und Muslime glauben an sie alle.

1 Wissen sichern

Khadidscha (r) begründet ihre Zuversicht mit seinem Verhalten. **Nenne** drei der fünf Eigenschaften und **übertrage** jede mit einem Beispiel auf heute.

Eigenschaft	Heute zum Beispiel

2 Quelle erschließen

QUELLE

»Sagt: Wir glauben an Allah und an das, was zu uns herabgesandt wurde, und an das, was Abraham, Ismael, Isaak, Jakob und den Stämmen herabgesandt wurde, und an das, was Mose und Jesus gegeben wurde, und an das, was den Propheten von ihrem Herrn gegeben wurde. Wir machen zwischen ihnen keinen Unterschied …«

Koran, Sure 2, Vers 136

Erläutere, was der Vers über das Verhältnis der Muslime zu den früheren Propheten (s) aussagt. Beziehe Waraqas Satz über den Engel ein, der schon zu Mose (s) kam.

Der Vers sagt, dass

3 Urteilen

Darf man im Glauben Fragen und Unsicherheiten haben? **Nimm Stellung**. Beziehe die Bitte Abrahams (s) ein: »… damit mein Herz Ruhe findet« (Sure 2, Vers 260).

Meine Position

Begründung

Ein Einwand

Meine Antwort darauf

So sicher fühle ich mich: ◯ sicher ◯ fast ◯ noch nicht Kürzel _____

 Name _____ **Datum** _____

3

Station 3 · Mekka · 610 bis 615

Die erste Gemeinde



Aus dem Reisetagebuch

Im Glauben gibt es keinen Tausch, aber auch keinen Zwang: »Euch eure Religion und mir meine Religion.« Bilal (r) blieb standhaft, Ammar (r) wurde vom Koran entlastet. Beide gelten als Vorbilder.

1 Wissen sichern

Die Anführer der Quraisch lehnten die Botschaft ab. **Nenne** drei Gründe und belege jeden mit einem Beispiel aus dem Text.

Grund	Beleg aus dem Text

2 Quelle erschließen

QUELLE

»Sag: O ihr, die ihr den Glauben ablehnt, ich diene nicht dem, dem ihr dient, und ihr dient nicht dem, dem ich diene … Euch eure Religion und mir meine Religion.«

Koran, Sure 109, Verse 1 bis 3 und 6 (gekürzt)

Nenne den Vorschlag der Quraisch, auf den die Sure antwortet. **Erläutere**, wie sie klare Abgrenzung und Respekt vor dem Glauben anderer verbindet.

Die Quraisch hatten vorgeschlagen,

3 Urteilen

Bilal (r) blieb unter der Folter standhaft, Ammar (r) sagte, was die Peiniger hören wollten. **Beurteile** die beiden Wege. Beziehe Sure 16, Vers 106 ein: Wer gezwungen wird, den Glauben zu verleugnen, während sein Herz im Glauben ruhig bleibt, trifft keine Schuld.

Meine Position

Begründung

Ein Einwand

Meine Antwort darauf

So sicher fühle ich mich: ◯ sicher ◯ fast ◯ noch nicht Kürzel _____

Name _____ **Datum** _____

Station 4 · Abessinien · 615

4 Zuflucht jenseits des Meeres



Aus dem Reisetagebuch

Abessinien zeigt, wie Muslime als Minderheit unter einem christlichen König lebten: offen im Glauben, ehrlich vor dem Herrscher und treu gegenüber dem Land, das sie aufnahm.

1 Wissen sichern

Was der Negus tat, steht heute in Gesetzen. **Ordne** jeder Handlung einen Grundsatz **zu**: Religionsfreiheit · Anspruch auf rechtliches Gehör · Schutz vor Rückführung in Verfolgung · Unbestechlichkeit der Richter · Gleichheit vor dem Gesetz *(ein Begriff bleibt übrig)*.

Was der Negus tat	Heutiger Grundsatz
Er hört beide Seiten an.	
Er weist die Geschenke zurück.	
Er liefert die Schutzsuchenden nicht aus.	
Er lässt jedem seinen Glauben.	

2 Quelle erschließen

QUELLE

»Wahrlich, dies und das, was Jesus gebracht hat, stammen aus ein und derselben Quelle des Lichts. Geht, ihr seid sicher in meinem Land.«

Der Negus nach Dschafars (r) Rede, nach Ibn Ishaq (sinngemäß)

Erläutere, was der Negus mit dem Bild der gemeinsamen Quelle anerkennt. **Grenze** es von der Aussage »Alle Religionen sind gleich« **ab**.

Der Negus erkennt an, dass

3 Urteilen

Dschafar (r) hätte bei der Frage nach Jesus (s) ausweichen können. Er sagte offen, was Muslime glauben. **Beurteile**, ob das klug war. Beziehe Sure 29, Vers 46 ein: »Streitet mit den Leuten der Schrift nur auf die beste Art.«

Meine Position

Begründung

Ein Einwand

Meine Antwort darauf

So sicher fühle ich mich: ◯ sicher ◯ fast ◯ noch nicht Kürzel _____

Name _____ Datum _____

5

Station 5 · Ta'if · 619

Geduld in der schwersten Zeit



Aus dem Reisetagebuch

In Ta'if hatte der Prophet (s) die Möglichkeit zur Vergeltung und verzichtete darauf. Vergebung war für ihn keine Schwäche, sondern ein Blick über das eigene Leid hinaus.

1 Wissen sichern

Hilfe über Glaubensgrenzen: **Nenne** drei Menschen, die dem Propheten (s) in dieser Zeit halfen, obwohl sie seinen Glauben nicht teilten, und **beschreibe** ihre Hilfe.

Wer?	Was tat er oder was taten sie?

2 Quelle erschließen

QUELLE

»Nein. Ich hoffe vielmehr, dass Allah aus ihren Nachkommen Menschen hervorbringt, die Allah allein dienen und Ihm nichts zur Seite stellen.«

Antwort des Propheten (s) an den Engel der Berge, nach einem Bericht bei al-Bukhari (sinngemäß)

Erläutere, worin das Besondere dieser Antwort liegt. Beachte, dass der Engel ihm die Macht zur Vergeltung angeboten hatte. Beziehe Sure 21, Vers 107 ein: »Und Wir haben dich nur als Barmherzigkeit für die Welten gesandt.«

Das Besondere ist, dass

3 Urteilen

Heißt Vergebung, dass Unrecht keine Folgen haben soll? **Nimm Stellung**. Beziehe Sure 42, Vers 40 ein: »Wer aber verzeiht und Frieden stiftet, dessen Lohn obliegt Allah.«

Meine Position

Begründung

Ein Einwand

Meine Antwort darauf

So sicher fühle ich mich: ◯ sicher ◯ fast ◯ noch nicht Kürzel _____

 Name _____ **Datum** _____

6

Station 6 · Höhle Thawr · 622

Die Hidschra



Aus dem Reisetagebuch

Die Hidschra verband sorgfältige Planung mit dem Vertrauen auf Allah. Ali (r) gab selbst den Verfolgern ihr anvertrautes Gut zurück: Ehrlichkeit gilt auch gegenüber Gegnern.

1 Wissen sichern

Beschreibe an zwei Beispielen aus der Hidschra, wie Planung und Vertrauen auf Allah zusammenwirkten.

Beispiel	Was wurde geplant, wo zeigte sich Vertrauen?

2 Quelle erschließen

QUELLE

Ein Mann fragte: »Gesandter Allahs, soll ich mein Kamel anbinden und auf Allah vertrauen, oder soll ich es frei laufen lassen und auf Allah vertrauen?« Er antwortete: »Binde es an und vertraue auf Allah.«

Nach einem Bericht bei at-Tirmidhi

Erläutere, was Tawakkul nach diesem Hadith bedeutet. **Übertrage** den Ratschlag auf eine Situation aus deinem Leben.

Tawakkul bedeutet

3 Urteilen

Darf man die Hidschra mit heutiger Flucht vergleichen? **Vergleiche** und **beurteile**, wie weit der Vergleich trägt.

Gemeinsamkeiten

Unterschiede

Mein Urteil: Der Vergleich

Ein Einwand und meine Antwort:

So sicher fühle ich mich: ◯ sicher ◯ fast ◯ noch nicht Kürzel _____

Name _____ Datum _____

Station 7 · Medina · ab 622

7 Eine neue Gemeinschaft



Aus dem Reisetagebuch

Die Gemeindeordnung machte aus Stämmen und Religionsgruppen eine Stadtgemeinschaft: gemeinsamer Schutz, eigene Religion, Streit vor einem Schiedsspruch statt Rache.

1 Wissen sichern

Nenne drei Regeln der Gemeindeordnung und **ordne** jeder einen heutigen Grundsatz **zu**.

Regel der Gemeindeordnung	Heutiger Grundsatz

2 Quelle erschließen

QUELLE

»Der Schutzbefohlene ist wie man selbst: Ihm darf kein Schaden zugefügt werden, und er selbst darf kein Unrecht tun.«

Aus der Gemeindeordnung von Medina, nach Ibn Ishaq (sinngemäß)

Erläutere den Satz: Warum gehören Schutz und Pflicht zusammen? **Vergleiche** mit der Lage der Schutzlosen im alten Mekka (Station 3).

Schutz und Pflicht gehören zusammen, weil

3 Urteilen

Ist die Gemeindeordnung von Medina ein Vorbild für das Zusammenleben heute, etwa in Deutschland? **Nimm Stellung**. Bedenke dabei, dass sie vor 1.400 Jahren entstand.

Meine Position

Begründung

Ein Einwand

Meine Antwort darauf

So sicher fühle ich mich: ◯ sicher ◯ fast ◯ noch nicht Kürzel _____

Name _____ **Datum** _____

8

Station 8 · Mekka · 628 bis 632

Die Rückkehr



Aus dem Reisetagebuch

Hudaibiya zeigt die Stärke des Kompromisses, Mekka die Vergebung aus der Stärke heraus. Die Abschiedspredigt erklärt Leben, Besitz und Ehre der Menschen für unantastbar.

1 Wissen sichern

Drei Entscheidungen, drei Werte: **Nenne** den Wert, der hinter jeder Entscheidung steht.

Entscheidung	Wert dahinter
Abu Dschandal (r) wird nach dem Vertrag zurückgeschickt.	
Bei Hudaibiya wird verhandelt statt gekämpft.	
»Geht, ihr seid frei.«	

2 Quelle erschließen

QUELLE

»Euer Blut, euer Besitz und eure Ehre sind euch gegenseitig unantastbar, so unantastbar wie dieser Tag, in diesem Monat, in dieser Stadt.«

Aus der Abschiedspredigt 632, nach einem Bericht bei al-Bukhari

Erläutere, welche Rechte hier geschützt werden. **Vergleiche** mit dem Grundgesetz: *Art. 1 Abs. 1: Die Würde des Menschen ist unantastbar. · Art. 2 Abs. 2: Jeder hat das Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit. · Art. 14 Abs. 1: Das Eigentum und das Erbrecht werden gewährleistet.*

Geschützt werden

3 Urteilen

Der Prophet (s) vergab seinen Gegnern, als er die Macht hatte, sie zu bestrafen. Kann so etwas auch heute nach Krieg oder großem Unrecht ein Weg sein? **Nimm Stellung**.

Meine Position

Begründung

Ein Einwand

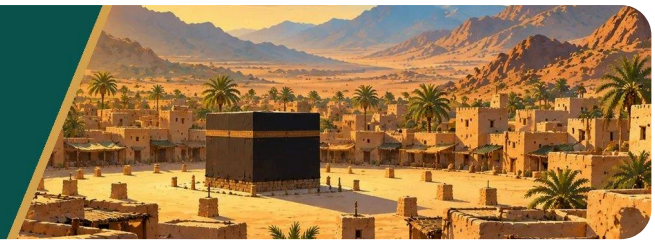
Meine Antwort darauf

So sicher fühle ich mich: ◯ sicher ◯ fast ◯ noch nicht Kürzel _____

 Name _____ Datum _____

Am Ziel

Meine Reise im Rückblick



1 Wissen sichern

Werte im Mittelpunkt: **Nenne** zu jeder Station den Wert, um den es vor allem geht.

1 Mekka	2 Höhle Hira	3 Mekka	4 Abessinien
5 Ta'if	6 Höhle Thawr	7 Medina	8 Mekka

2 Verknüpfen

Mut'im, die Besitzer des Gartens, der Wegführer: **Erläutere** an zwei Beispielen, wie Menschen anderen Glaubens den Muslimen halfen und wie sich die Muslime oder der Prophet (s) ihnen gegenüber verhielten.

Ein Beispiel ist

3 Urteilen

Ist der Umgang des Propheten (s) mit Andersgläubigen ein Maßstab für heute? **Erörtere** die Frage mit Bezug auf mindestens drei Stationen. Schreibe im Heft weiter, wenn der Platz nicht reicht.

Für einen Maßstab spricht

Das kann ich jetzt	sicher	fast	noch nicht
Ich kann einen Bericht von seiner Deutung unterscheiden.			
Ich kann eine Quelle in ihrer Lage deuten und mit anderen Stellen verbinden.			
Ich kann ein Urteil begründen, einen Einwand bedenken und darauf antworten.			
Eine Frage, die ich noch habe:			

Hinweise für Lehrkräfte

Wozu die Mappe dient

Die Mappe begleitet Stufe 3 des Lernspiels (»Beurteilen«, Klasse 9/10). Das Spiel führt an jeder Station mit einer Mission »Standpunkt« an ein eigenes Urteil heran: Die Lernenden wählen eine Position und prüfen sie an einem Einwand. Die Mappe macht daraus ein ausformuliertes, begründetes Urteil.

Was gegenüber Stufe 2 neu ist

- **Bericht und Deutung:** Station 1 übt, zwischen dem, was berichtet wird, und seiner Deutung zu unterscheiden. Die Unterscheidung trägt durch die ganze Mappe.
- **Quellen im Zusammenhang:** Aufgabe 2 verlangt, eine Quelle in ihrer Lage zu deuten und mit einer zweiten Stelle aus Koran, Sunna oder einer früheren Station zu verbinden.
- **Urteilen in vier Schritten:** Position, Begründung, Einwand, Antwort. Das Raster steht auf der Titelseite und in Aufgabe 3 fast jeder Station (Station 6: Vergleichsraster mit Urteil und Einwand).
- **Gegenwartsbezug:** Religionsfreiheit, Flucht, Rechtsstaat, Vergebung nach Konflikten. Historische Texte werden zuerst in ihrer Zeit gelesen, dann übertragen.

Aufbau

Zu jeder Station gibt es eine Seite mit drei Aufgaben. Die Datteln zeigen den Anforderungsbereich: wiedergeben und ordnen (eine Dattel), deuten und verknüpfen (zwei), urteilen (drei).

Einsatz

- **Begleitend:** Nach jeder Station im Spiel folgt die passende Seite. Die Standpunkt-Mission eignet sich als Einstieg ins Gespräch: Wer hat was gewählt, und was entgegnet ihr dem Einwand?
- **Im Nachhinein:** als Sicherung nach der Reise. Das »Reisetagebuch« ruft den Kern der Station in Erinnerung.
- **In Auswahl:** Jede Seite steht für sich. Die Abschlussseite eignet sich als Grundlage für eine Erörterung.

Differenzierung

- Satzanfänge in heller Schrift helfen beim Einstieg.
- Aufgabe 1 und 2 sind für alle gedacht, Aufgabe 3 kann Wahl-, Partner- oder Hausaufgabe sein.
- Wer Unterstützung braucht, bearbeitet die Station mit der Begleitmappe für Stufe 2. Wer schneller ist, schreibt das Urteil als zusammenhängenden Text im Heft.

Bezug zum Kernlehrplan

Grundlage ist der Kernlehrplan für den islamischen Religionsunterricht in der Sekundarstufe I (Nordrhein-Westfalen) mit den Kompetenzbereichen Sachkompetenz (S), Methodenkompetenz (M), Urteilskompetenz (U) und Handlungskompetenz (H). Die Tabelle zeigt den Schwerpunkt jeder Aufgabe und die berührten Inhaltsfelder.

Station	1	2	3	4	5	6	7	8
1 Wissen sichern	M	S	S	S/U	S	S	S	S
2 Quelle erschließen	M	M	M	M	M	M	M	M
3 Urteilen	U	U	U	U	U	U	U/H	U
Inhaltsfelder	3·6	2·4·7	3·4·6	3·7	2·6·7	3·4·6	3·6·7	3·4·6

Inhaltsfelder: 2 Die Gemeinschaft der Propheten · 3 Entwicklungsgeschichte des Islam · 4 Der Koran und die Sunna · 6 Verantwortliches Handeln · 7 Andere Religionen und Weltanschauungen

In Klasse 9/10 rückt die Urteilskompetenz in den Vordergrund: Positionen begründen, Gegenpositionen prüfen, Gegenwartsfragen im Licht von Koran und Sunna bedenken. Bewertet wird nicht die Position, sondern die Qualität der Begründung.

Die Zuordnung ist ein Vorschlag und ersetzt nicht den Abgleich mit dem Wortlaut des Kernlehrplans und dem schulinternen Lehrplan.

Lernweg und Selbsteinschätzung

Auf der Titelseite gibt es für jede Station ein Kürzel. Am Fuß jeder Seite schätzen sich die Lernenden ein. Die Abschlussseite bündelt das und eignet sich als Grundlage für ein Gespräch.

Grundlage

Spiel und Mappe beruhen auf der allgemeinen Sira-Literatur. Koranstellen sind jeweils angegeben, die übrigen Quellentexte sind teils gekürzt oder sinngemäß wiedergegeben.

Achtsam bleiben

Manche Lernende haben selbst Flucht, Krieg oder Gewalt erlebt. Persönliche Erfahrungen werden nicht abgefragt. Vergebung wird als Möglichkeit des Opfers besprochen, nicht als Pflicht. Bei Station 7 können die späteren Konflikte mit einzelnen jüdischen Stämmen zur Sprache kommen, darauf sollte man vorbereitet sein.

Drucken

Die Mappe ist für A4 angelegt und lässt sich auch schwarz-weiß drucken. Diese und die folgende Seite sind nur für Lehrkräfte bestimmt.

Lösungen und Erwartungen

Bei Aufgabe 1 gibt es eine feste oder weitgehend feste Lösung. Bei Aufgabe 2 zählt der richtige Gedanke in eigenen Worten mit Bezug zur Quelle. Bei Aufgabe 3 gibt es kein Richtig oder Falsch: Bewertet werden eine erkennbare Position, tragfähige Gründe mit Beleg, ein fair dargestellter Einwand und eine Antwort darauf.

1 Mekka

1. Bericht: Händler betrogen; Familien schworen; mit etwa zwanzig dabei. Deutung: Gerechtigkeit war ihm wichtig; auch Menschen vor dem Islam erkannten Gerechtigkeit.
2. Maßstab ist, ob ein Bündnis dem Recht und dem Schutz der Schwachen dient, nicht wann oder von wem es geschlossen wurde. Heute zum Beispiel Bündnisse gegen Rassismus oder für Menschenrechte.
3. Offen. Erwartet: klare Position, Begründung (etwa Sure 4, Vers 135), ein fairer Einwand (Grenze zur Selbstjustiz) und eine Antwort darauf.

2 Höhle Hira

1. Drei aus: Verwandtschaft pflegen, Lasten der Schwachen tragen, Mittellosen geben, Gäste bewirten, in Notlagen beistehen; mit passenden heutigen Beispielen.
2. Muslime glauben an alle Propheten (s) und machen keinen Unterschied in der Anerkennung. Waraqa erkennt denselben Engel wie bei Mose (s): Die Botschaft steht in einer Reihe.
3. Offen. Erwartet: klare Position; Bezug auf Sure 2, Vers 260 (Abraham (s) fragt, um Gewissheit des Herzens zu finden); fairer Einwand, etwa: Glaube heißt auch Vertrauen ohne volles Verstehen; Antwort darauf.

3 Erste Gemeinde

1. Tradition (»unsere Väter«, Sure 43, Vers 22); Geld (Pilger kommen wegen der Götzen); Macht und Rang (Herr und Sklave gleich vor Allah).
2. Antwort auf den Vorschlag, abwechselnd Allah und die Götzen anzubeten. Im Glauben selbst kein Tausch, zugleich kein Zwang: Jedem bleibt seine Religion (vgl. Sure 2, Vers 256).
3. Offen. Erwartet: Bezug auf Sure 16, Vers 106. Auch eine Bevorzugung Bilals (r) ist möglich, wenn die Entlastung Ammars (r) gewürdigt wird (nach vielen Gelehrten: Standhaftigkeit größer im Lohn, Erleichterung keine Sünde). Mögliche Folgerung: Niemand darf zu einer Glaubensaussage gezwungen werden.

4 Abessinien

1. Anspruch auf rechtliches Gehör; Unbestechlichkeit der Richter; Schutz vor Rückführung in Verfolgung; Religionsfreiheit. Übrig bleibt: Gleichheit vor dem Gesetz.
2. Er erkennt an, dass die Botschaft des Korans und die Botschaft Jesu (s) denselben Ursprung bei Allah haben, nicht die Gleichheit in allen Glaubensfragen. Unterschiede, etwa über Jesus (s), bleiben bestehen.
3. Offen. Erwartet: Abwägen von Risiko und Ehrlichkeit; Hinweis, dass die Gruppe vorher gemeinsam beschlossen hatte, offen zu reden, und dass Dschafar (r) mit den Worten des Korans ehrlich und zugleich respektvoll sprach.

5 Ta'if

1. Zum Beispiel: Mut'im ibn Adi (Ende des Boykotts, Schutz bei der Rückkehr); die Besitzer des Gartens, Utba und Schaiba (schickten Trauben); Addas, ihr christlicher Diener (brachte die Trauben); Mekkaner, die den Boykott beendeten.
2. Er hätte strafen können, verzichtete aber und dachte an die Nachkommen. Er unterscheidet zwischen Tätern und künftigen Generationen: Barmherzigkeit für alle Welten.
3. Offen. Mögliche Argumente: Vergebung als Geschenk des Opfers; Gerechtigkeit und Gerichte bleiben nötig; Bezug auf Sure 42, Vers 40.

6 Hidschra

1. Zum Beispiel: Ali (r) gibt das Anvertraute zurück; drei Tage Versteck in der Höhle Thawr, Versorgung durch Asma (r) und Abdullah (r), Amir ibn Fuhaira (r) verwischt die Spuren, ein Führer nimmt den Küstenweg (Planung). Vertrauen: Suraqas (r) Pferd strauchelt, er gibt auf; die Kamelstute wählt die Unterkunft.
2. Tawakkul heißt, das Eigene zu tun und Allah den Ausgang zu überlassen. Übertragung individuell, etwa Lernen vor einer Prüfung.
3. Gemeinsam: Verlust der Heimat, Angewiesensein auf Aufnahme. Unterschiedlich: Einladung, Planung, religiöse Bedeutung. Urteil mit Begründung, Einwand und Antwort.

7 Medina

1. Zum Beispiel: Religion behalten / Religionsfreiheit (Grundgesetz, Artikel 4); Schiedsspruch statt Rache / Gerichte statt Selbstjustiz; gemeinsame Verteidigung / gemeinsame Verantwortung; Schutz unabhängig von Abstammung / Gleichheit vor dem Gesetz (Artikel 3).
2. Wer geschützt wird, trägt Verantwortung für den Frieden. In Mekka waren Schutzlose der Gewalt ausgeliefert, in Medina schützt der Vertrag alle, die sich an ihn halten.
3. Offen. Erwartet: Grundgedanken würdigen, Unterschiede zur Gegenwart benennen (Stammesgesellschaft, 7. Jahrhundert).

8 Rückkehr

1. Vertragstreue, Wort halten; Frieden und Besonnenheit; Vergebung, Barmherzigkeit.
2. Leben (Art. 2 Abs. 2), Eigentum (Art. 14), Ehre und Würde (Art. 1). Unterschiede: Die Predigt verpflichtet die Menschen gegenseitig und ist religiös begründet; das Grundgesetz bindet vor allem den Staat und gilt für jeden Menschen.
3. Offen. Erwartet: Abwägen zwischen Versöhnung und Gerechtigkeit für Opfer, etwa mit Blick auf Wahrheitskommissionen nach Bürgerkriegen.

Abschlussseite

Aufgabe 1, zum Beispiel: 1 Gerechtigkeit · 2 Vertrauen und Wahrheit · 3 Glaubensfreiheit und Standhaftigkeit · 4 Ehrlichkeit und Treue · 5 Geduld und Vergebung · 6 Tawakkul und Verlässlichkeit · 7 Gemeinschaft, Rechte und Pflichten · 8 Frieden und Menschenwürde. **Aufgabe 2:** etwa Mut'im (Ende des Boykotts, Schutz bei der Rückkehr; der Prophet (s) vergaß ihm das nie) oder der Wegführer (verlässlich, die Muslime vertrauten ihm ihr Leben an). **Aufgabe 3:** Erörterung mit mindestens drei Stationen, Argumenten dafür und dagegen und begründetem Urteil.